

Mitbeten - Tag für Tag

Gebetsinfos - März 2020

„Und der HERR wandte das Geschick Hiobs, als er für seine Freunde bat.“

HIOB 42,10 (NGÜ)

1. März (SO)

ARMENIEN

Im Januar berichtete eine Partnergemeinde in Nagorny-Karabach, der umstrittenen armenischen Enklave in Aserbaidschan, dem Team der BL-Armenien, dass sie bereits drei neue Bibelstudiengruppen begonnen hätte: eine für Erwachsene und zwei für Kinder. Erst im letzten Jahr war die Partnerschaft mit der kleinen armenisch-apostolischen Gemeinde zustande gekommen. Nun bittet sie um Gebet dafür, dass sie weiter in Christus wächst und die Menschen in Nagorny-Karabach in Frieden leben dürfen.

2. März (MO)

ARMENIEN

Mit Februarbeginn ist der Winter in Armenien eingebrochen. Der starke Schneefall schuf erhebliche Probleme. Die Straßen zu vielen Dörfern wurden gesperrt und die Temperatur kann auf minus 20 Grad Celsius fallen. Ein solcher Winter wirkt sich immer auch auf den Dienst der BL-Armenien aus. Die Anfahrten sind beschwerlich oder gar nicht mehr möglich. Wir beten um Bewahrung für das Team bei Besuchen und für die in den Dörfern isolierten Gemeinden der Bergregion im Norden des Landes.

3. März (DI)

ARMENIEN

Garik ist ein elfjähriger Junge aus Sevan, der an der neuen Bibelgruppe für Kinder in der örtlichen Baptistengemeinde teilnimmt. Vor kurzem stellten die Ärzte fest, dass er Leukämie hat. Der Pastor und die ganze Gemeinde bitten darum, für Garik und seine Eltern zu beten. In einem solchen Fall kann nur Gott helfen und heilen. Bitte bete für Garik, dass Gott ein Wunder schenkt.

4. März (MI)

AFRIKA / GHANA

Das Team der Bibel Liga-Ghana möchte in den kommenden Monaten 50 zusätzliche Gemeinden und christliche Organisationen für eine Partnerschaft gewinnen. Dadurch sollen noch mehr Ghanaer für Christus erreicht werden. Bete für die ghanaischen Mitarbeiter und dass dieses Ziel mit Gottes Hilfe erreicht wird.

5. März (DO)

GHANA

Wir danken für eine erfolgreiche Gemeindegründer-Schulung, erstmals in der Stadt Akatsi der Volta-Region, an der über 50 Ghanaer teilgenommen haben. Wir beten für die neuen ausgebildeten Gemeindeglieder, dass sie bald mit Bibelstudiengruppen in ihrer Region beginnen und dazu einladen. Die meisten Bewohner der Volta-Region sind einfache Menschen und leben vom Anbau von Kakao, Palmöl und Kolanüssen bzw. etwas Rinderzucht.

6. März (FR)

GHANA

Der 27-jährige Oscar wuchs in einer christlichen Familie in der Region Upper West auf. Er hatte jedoch keine Beziehung zu Jesus Christus, bis er ins Gefängnis kam. Von dem Mobilfunkunternehmen, in dem er arbeitete, wurde er wegen Unterschlagung angeklagt und zu 27 Monaten Gefängnis verurteilt. Ein Pastor, der ins Gefängnis in Tamale kam, ermutigte Oscar, sich einem Bibelstudienkurs anzuschließen. Die leicht zu lesenden Lektionen der Gefängnisbibel halfen ihm, eine Beziehung zu Jesus aufzubauen. Oscar verbüßte 18 Monate seiner Strafe und wurde dann vorzeitig freigelassen. Gottes Wort ist ihm zum Segen geworden. Bete für Oscar, dass er sein Leben in Freiheit nach Jesus ausrichtet und sich einer Gemeinde anschließt.

7./8. März (SA/SO)

D/A/CH *

Am Sonntag, den 8. März, predigt Reinhard Knödler, der Leiter der Stiftung Bibel Liga, um 10:00 Uhr in der Christlichen Gemeinde Baienfurt (88255 Baienfurt, Baidter Str. 11). Wir beten um Gottes Segen für seine Wortverkündigung und um offene Herzen bei den Zuhörern.

9. März (MO)

ÄTHIOPIEN

Wir danken dafür, dass die Jugend der koptisch-orthodoxen Kirche in Äthiopien mehr und mehr Interesse an Gottes Wort hat. Auch von Gemeinden aus Zentral- und Nordäthiopien kommen verstärkt Anfragen nach zusätzlichen Studienheften in das BL-Büro in Addis Abeba. Bete dafür, dass diese Offenheit bei vielen zu Nachfolge führt.

10. März (DI)

ÄTHIOPIEN

Wir beten um ein Ende der Heuschreckenplage, die derzeit die Länder Somalia, Äthiopien und Kenia trifft. Besonders in Regionen Äthiopiens breiten sich die Schwärme aus und fressen die gesamte Ernte weg. Nach Angaben der Vereinten Nationen ist die Nahrungsmittelversorgung von 13 Mio. Menschen stark gefährdet. Wüstenheuschrecken leben normalerweise als Einzelgänger, schließen sich aber unter bestimmten Voraussetzungen zu riesigen Schwärmen zusammen und beginnen zu wandern. Bis zu 150 Kilometer können sie am Tag zurücklegen und in kürzester Zeit ganze Landstriche verwüsten.

11. März (MI)

MOSAMBIK

Die Ergebnisse der Wahl Mitte Okt. 2019 waren eindeutig: Präsident Nyusi wurde mit großem Vorsprung wiedergewählt und die sozialistische Frelimo stellt alle Provinz-Gouverneure. Doch die Spannungen sind geblieben. Mehrere Anschläge seitdem forderten zahlreiche Opfer. Wir beten um Frieden im Land, der sich bisher - trotz „Friedensvertrag“ im Sommer 2019 - noch nicht eingestellt hat.

12. März (DO)

MOSAMBIK

Das Team der BL-Mosambik ist dankbar für Gottes Wirken im Februar: Rund 350 Menschen haben in der Provinz Inhambane einen Bibelstudienkurs abgeschlossen und erhielten ihre eigenen Bibeln. Auch in Matola, in der Provinz Maputo, feierten rund 30 Teilnehmer ihren Kursabschluss. Zudem dankt das Team Gott, dass ein neuer Lagerraum für Bibeln und Schulungshefte günstig angemietet werden konnte, da der alte nicht mehr ausreichte.

13. März (FR)

MOSAMBIK

Wir beten für den 49-jährigen Gabriel, einen ehemaligen Muslim, der im Norden Mosambiks lebt. Im Herbst 2017 las er ein BL-Bibelkurs-Heft in nur zwei Tagen durch und wurde tief berührt von Jesu Worten darin. Seitdem lebt er in der Nachfolge und gibt ohne Furcht das Evangelium weiter. Bete für Gabriel, dass Gott durch ihn andere segnet.

14./15. März (SA/SO) ASIEN / SRI LANKA

Wir beten, dass die für April anstehende Parlamentswahl friedlich abläuft und zu einer neuen handlungsfähigen Regierung führt. Die vorgezogenen Wahlen wurden nötig, um das Gegeneinander zwischen dem neuen, erst Ende 2019 gewählten Präsidenten Rajapaksa und Regierung und Parlament zu beenden. Wir beten, dass die tiefen politischen Spannungen bald beendet werden und die gesellschaftliche Lähmung des Landes aufhört.

16. März (MO)

SRI LANKA

Mit dem Team der BL-Sri Lanka danken wir Gott, dass der Umzug des Büros von Kandy (Zentralprovinz) in die Hauptstadt Colombo an der Westküste reibungslos verlaufen ist. Damit soll auch einem stärkeren Fokus auf die singhalesische Bevölkerungsmehrheit (70%) des Inselstaates Rechnung getragen werden. Bislang sind es vor allem Tamilen im Norden und Zentrum des Landes, die mit dem Evangelium erreicht werden. Christy Balandran, der BL-Leiter Sri Lankas, hat die Schulungshefte für Bibelstudienkurse und Gemeindegründerseminare ins Singhalesische übersetzen und drucken lassen. Seitdem ist eigens ein Koordinator unterwegs, um die Kurse auch in den singhalesischsprachigen Gemeinden bekannt zu machen. Bete dafür, dass sich dadurch Türen zu den Singhalesen öffnen werden.

17. März (DI)

INDONESIEN

Wir beten für die Christen in der ostpapuanischen Provinz Indonesiens (Nduga). Unter dem Vorwand, Rebellen zu jagen, ging das indonesische Militär dort mit übermäßiger Härte vor, zerstörte Häuser und Kirchen und vertrieb etwa 45.000 Ndugans. Dem harten indonesischen Vorgehen liegt ein javanesisch-islamisches Überlegenheitsgefühl zugrunde, das die Bodenschätze Papuas ausbeutet und die indigene Bevölkerung als „Ungläubige“ und „Affen“ verachtet. Der Westen schweigt weitgehend zum Schicksal der Ndugans, um nicht eigene wirtschaftliche Interessen zu gefährden. Bete, dass Gott eingreift, sich das Militär zurückzieht und die vertriebenen Christen wieder in ihre Heimat zurückkehren können. (AKREF)

18. März (MI)

INDONESIEN

Ende Februar startete unser Partner in Manokwari, der Hauptstadt der indonesischen Provinz Papua-Barat, einen Englischkurs. Manokwari hat 130.000 Einwohner und ist die einzige Stadt Westneuguineas, in der mehrheitlich Papuas leben. 1855 landeten hier die deutschen Missionare Carl Ottow und Johann Geißler und begannen, die Papuas für das Christentum zu gewinnen. Bete dafür, dass dort auch heute Menschen von Gottes Wort bewegt werden.

19. März (DO)

INDONESIEN

In Kupang, der Hauptstadt der indonesischen Provinz Ost-Nusa Tenggara, fanden im Februar bibelbasierte Englischkurse statt. Dazu traf sich Pastor Thony mit dem Bürgermeister von Kupang, Jeffri Riwu Kore. Wir danken dafür, dass der Bürgermeister die BL-Kurse bisher voll unterstützt hat und beten dafür, dass für diese Form der Verkündigung auch weiterhin die Tür offen bleibt.

20. März (FR)

PHILIPPINEN

Cebu, eine Insel der Visayas-Gruppe, gehört zu den gut entwickelten Regionen der Philippinen und ist Zentrum für Handel, Gewerbe, Bildung und Industrie. In der Hauptstadt Cebu City fanden Mitte Februar Gemeindegründer-Schulungen der BL-Philippinen und ihrer Partner statt. Bete für die 115 Teilnehmer, dass sie das Erlernte in ihren Regionen umsetzen und auf Cebu bald viele neue Gemeinden gegründet werden können.

21./22. März (SA/SO)

PHILIPPINEN

Die Bibel Liga arbeitet seit Jahrzehnten in dem Inselstaat und ist hier sehr mit philippinischen Gemeinden und Kirchen verbunden. Dadurch gibt es viele Einsatzbereiche mit vielen Arbeitsfeldern. Wir beten um Kraft und göttliche Zurüstung für das philippinische BL-Team: Für den Vorstand und dessen Vorsitzenden, Pastor Carlos und für alle vollzeitlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter. Und wir beten um einen geeigneten Nachfolge-Kandidaten für die Position des Gesamtleiters der BL-Philippinen.

23. März (MO)

D/A/CH *

Wir danken allen Gemeinden und Einzelspendern im deutschsprachigen Raum, die in Verbindung mit der Aktion BibelStern über 25.000 Thailändern mit Gottes Wort und Gemeinschaft beschenkt haben. Gott segne alle, die mithelfen, suchende Thailänder zu unterstützen!

24. März (DI)

LA / KOLUMBIEN

Viele Venezolaner, die in ihrer sozialistisch regierten Heimat ohne Grundversorgung sind, verließen ihr Land in Richtung Kolumbien. In der Grenzstadt Cúcuta helfen Pastoren und Gemeinden, die Geflohenen mit Essen und Kleidung zu versorgen. Und mit Gottes Wort, denn die Heimatlosen sind offen für das Evangelium. Pastor Helio Lopez arbeitet schon seit Jahren unter ihnen mit Bibelstudiengruppen. Viele haben so zum Glauben an Jesus Christus gefunden. Bete für Pastor Lopez und seinen wichtigen Dienst unter den venezolanischen Flüchtlingen.

25. März (MI)

KOLUMBIEN

Wilmer, ein Flüchtling aus Venezuela, war lange drogenabhängig. Als er am Tiefpunkt war, half ihm jemand, sich für das Evangelium zu öffnen und empfahl ihm eine Reha-Einrichtung. Keiner glaubte, dass er durchhält. Aber Wilmer fand zu Jesus. Das brach seine Sucht. Heute folgt er Jesus und nimmt am Bibelstudienkurs seiner Gemeinde teil. Wir danken für Gottes Erbarmen mit Wilmer.

26. März (DO)

KOLUMBIEN

Das BL-Team hat in Florencia, der Hauptstadt des Departamento Caquetá, ihre Schulungsarbeit für Gemeindegründer vorgestellt. Etliche lokale Kirchen und Gemeinden zeigten großes Interesse daran. Bete dafür, dass Gott die richtigen Mitarbeiter anspricht und in den Dienst führt.

27. März (FR)

VENEZUELA

Aufgrund der schwierigen Lage im Land gibt es kaum noch öffentliche Verkehrsmittel. Das schränkt die Mobilität der Venezolaner erheblich ein und damit auch den Bewegungsradius der BL-Mitarbeiter. Alexis, unser BL-Partner vor Ort, bittet darum, für Fahrmöglichkeiten von Mitarbeitern und Schulungsteilnehmern zu beten. Früher übliche Strecken mit Fahrtzeiten von 3-4 Stunden sind inzwischen fast unüberwindbare Hindernisse.

28./29. März (SA/SO)

VENEZUELA

Bitte bete für Oswaldo und das Team der venezolanischen Bibel Liga und ihre Familien. Sie halten aus unter schwierigen Bedingungen. Bete, dass sie gestärkt werden und Gott sie weiterhin zum Segen für andere gebraucht.

30. März (MO)

ARGENTINIEN

Wir beten für die Koordinatoren des argentinischen Gefängnisdienstes - unsere Partner Marcos Terruzzi, Enrique Pereira und ihr Team. Derzeit leiten sie jede Woche Bibelstudiengruppen für 200 Gefängnisinsassen. 35 daran teilnehmende Häftlinge haben inzwischen zu Jesus Christus gefunden und wurden Ende Februar getauft. Dafür sind wir sehr dankbar. Bete für die neubekehrten Häftlinge und dafür, dass Gott noch mehr Mitarbeiter in den wachsenden Dienst mit Gefangenen beruft und vorbereitet.

31. März (DI)

ARGENTINIEN

Rino Bello, der Leiter der BL-Argentinien, bittet um Gebet. Er hatte bereits einen zweiten operativen Eingriff wegen Hautkrebs. Bete, dass sich keine weiteren Metastasen bilden und Gott vollständige Genesung schenkt.

* Das Kürzel **D/A/CH** - Deutschland, Österreich und die Schweiz - steht für alle Gebetsanliegen und Dienste der Bibel-Liga im deutschsprachigen Raum.